

Bauen einer behelfsmäßigen Auffangwanne mit feuerwehrtechnischem Gerät

Präsentation erstellt: Wilmut Gehm,
HBM FF Dittelsheim-Heßloch

Hierzu benötigen wir:

- 4 Steckleiterteile
- 1 Feuerwehrleine
- eine Plane 4x4 Meter



Schritt 1: zusammenstecken der Leiterteile



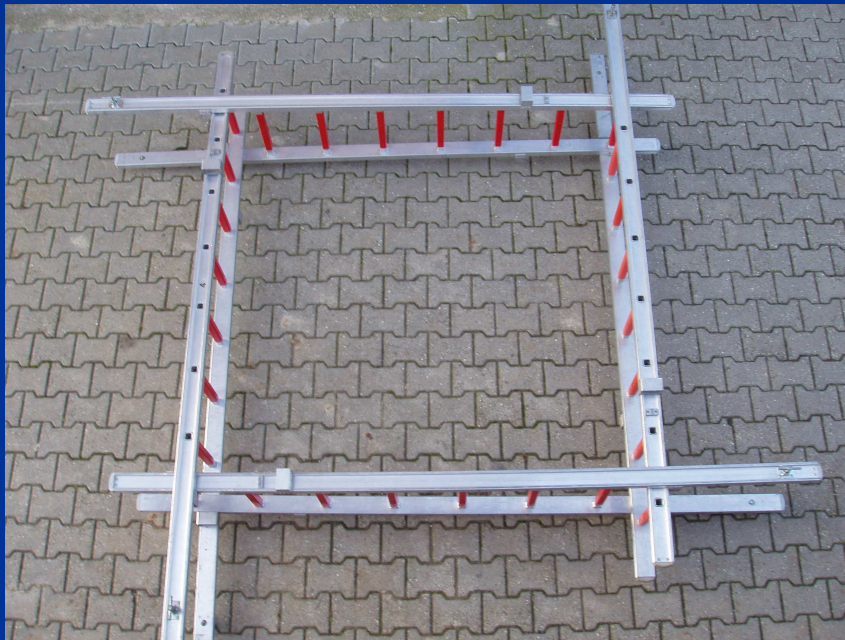
- Es ist unbedingt darauf zu achten, dass das eingesteckte Leiterteil an den Einsteckkästen anliegt. So kann sich die Leiter beim späteren Befüllen nicht mehr verschieben und das optimale Volumen ist ebenfalls erreicht.

Schritt 1: zusammenstecken der Leiterteile



- Diese Variante ist ungünstig, da sich die Leiterteile verschieben können. Die Auffangwanne wird sehr instabil.

Schritt 1: zusammenstecken der Leiterteile



- Sind alle vier Leiterteile richtig zusammengesteckt, ergeben diese ein Quadrat.

Schritt 2: zusammenbinden der Leiterteile



- Wir beginnen mit einem Mastwurf an dem Leiterteil, welches beim Befüllen nach außen wegrutschen könnte. Den Knoten sichern wir mit einem Spierenstich.

Schritt 2: zusammenbinden der Leiterteile



- Die Kreuzungen verbinden wir mit einem Halbschlag. So können die Leiterteile extrem stabil miteinander verbunden werden. Während der Truppführer den nächsten Halbschlag anlegt, hält der Truppmann das Seil auf Spannung.

Schritt 2: zusammenbinden der Leiterteile



- Am letzten Leiterteil machen wir wieder einen Mastwurf und sichern diesen durch einen Halbschlag

Schritt 3: einlegen der Folie



- Es ist unbedingt darauf zu achten, dass die Folie in die Ecken gedrückt wird. Es besteht sonst die Gefahr, dass beim Befüllen die Folie beschädigt wird bzw. reißt.

Schritt 3: einlegen und sichern der Folie



- An allen vier Ecken wird die Folie mit der restlichen Feuerwehrleine mittels Halbschlag fixiert.

Schritt 3: einlegen und sichern der Folie



- An der letzten Ecke sichern wir das Seil mit zwei Halbschlägen.

Auffangwanne fertig gestellt



- Die Wanne ist nun transportfähig und kann zum Auffangen von Flüssigkeiten vorgenommen werden.
- Steht die Wanne waagrecht, fasst sie einen Inhalt von ca. *1200 Liter*

- Text: Wilmut Gehm
- Bilder: Wilmut Gehm
- Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass diese Präsentation für Ausbildungszwecke verwendet werden darf.